

The next big thing

Mobile Logistics im Fokus der 13. Logistik-Informationstage

Industrie 4.0, Internet der Dinge und Big Data – drei Megatrends im Zuge derer die Vernetzung von Systemen stetig zunimmt. Grund genug für die Logistikexperten von Ehrhardt+Partner (E+P) das daraus resultierende Thema Mobile Logistics bei ihren 13. Logistik-Informationstagen (LIT) näher zu beleuchten und anhand von Praxisbeispielen greifbar zu machen. Das Ergebnis: Ein voller Erfolg. Über 200 Besucher informierten sich zwei Tage lang in Boppard-Buchholz über aktuelle Marktentwicklungen, zukünftige Trends und erlebten Mobile Logistics live und zum Anfassen.

Logistische Systeme werden immer intelligenter. Das hat zahlreiche Auswirkungen auf die Infrastruktur im Lager und wirft bei Anwendern viele Fragen auf: Worauf müssen Unternehmen achten? Welche Technologien gewinnen an Bedeutung und wie steht es um das Thema Sicherheit? „Mit unserem Wissensforum haben wir den Besuchern in diesem Jahr aktuelle Lösungsansätze aufgezeigt, mit denen sie sich schon heute auf die Anforderungen von morgen vorbereiten können. Mobile Logistics spielt dabei aus unserer Sicht eine immer entscheidendere Rolle“, sagt Dennis Kunz, Director Marketing von E+P. „Und das Interesse und der Bedarf an ersten Orientierungshilfen ist groß. Das zeigt uns die Besucherzahl: Nie zuvor hatten wir so viele Anmeldungen für die Logistik-Informationstage.“

Theorie und Praxis

Gleich zu Beginn der 13. LIT sorgte Prof. Dr. Alyosh Agarwal von der Makromedia Hochschule München mit seinem Vortrag zum Thema Mobile Logistics für erste interessante Ansätze. Mobile Logistiksysteme bezeichnete er dabei als „the next big thing“ und einen unausweichlichen Trend. Augmented Reality, Industrie 4.0 und Internet der Dinge halten in immer mehr

Logistiklösungen Einzug. Teil solcher Lösungen können auch Cloudsysteme sein. Über ihre Vorteile und ihre Sicherheit referierte Jens Heinrich, Chief Technology Officer von E+P. Ein Vortrag des Instituts für Angewandte Warehouse-Logistik gab zu bedenken, dass bei diesen neuen Aufgaben und Anforderungen die Schulung der eigenen Mitarbeiter nicht vergessen werden darf.

Nach der Theorie die Praxis – das ist bei den LIT ein fester Bestandteil. Die Logistikdienstleister Hans Geis und Callius Logistik präsentierten ihre Lösungen für eine strategische Lagerführung. Quasi Premiere feierte das international tätige Unternehmen Hans Geis: Die Logistiker sind der erste Anwender der neuen Version des Lagerführungssystems LFS.V8. Die V8 ist nun neben den bekannten Betriebssystemen Windows und Linux unter anderem auch auf Android-Systemen verfügbar. Mit dem neuen Oberflächendesign kann LFS jetzt auf sämtlichen mobilen Endgeräten, wie Smartphones und Tablets, genutzt werden. Neue Funktionen wie zum Beispiel die Truck Driver App zur Tourenplanung oder die verbesserte sprachgesteuerte Kommissionierung sind damit auch mobil verfügbar. Bei Callius stand hingegen die schnelle Integration eines neuen Kommissioniersystems und damit verbunden die Erhöhung der Prozesssicherheit im Vordergrund: In nur sechs Wochen hat E+P hier eine Pick-by-Voice-Lösung implementiert. Ein Solution-Marktplatz rundete die Veranstaltung ab. Hier konnten sich die Besucher über weitere Logistiklösungen und neueste Innovationen informieren. Mit dabei waren die E+P-Technologiepartner Datalogic, IBM, PTV, SimPlan, Soredi, topsystem, Ubimax, Vocollect und Zebra.

Als besonderes Highlight der 13. Auflage des etablierten Expertenforums konnten die Besucher Virtual- und Augmented-Reality-Datenbrillen, wie LFS.glass, testen. Im über 500 m² großen Institut für Angewandte Warehouse Logistik erlebten die Besucher so Mobile Logistics live und zum Anfassen. Als Abschluss stand die Lagerbesichtigung des Logistik-Innovationszentrums EBL auf der Agenda. In direkter Nachbarschaft zur E+P-Zentrale in Boppard-

Buchholz bestaunten die Fachbesucher die hier verwendete modernste Warehouse-Hardware.

Stand: 19. Oktober 2015
Umfang: 3.872 Zeichen inklusive Leerzeichen
Fotos: Über 200 Besucher informierten sich bei den 13. Logistik-Informationstagen bei Ehrhardt + Partner über Zukunftsthemen in der Logistik

Ehrhardt + Partner

Ehrhardt + Partner ist einer der international führenden Experten für Warehouse-Logistik. 1987 gegründet, hat sich E+P zu einer international tätigen Unternehmensgruppe mit mehr als 350 Mitarbeitern an neun Standorten entwickelt. Gemeinsam mit den Tochterunternehmen bietet die Ehrhardt + Partner-Gruppe integrierte Gesamtlösungen für die Warehouse-Logistik aus einer Hand. Die Logistiklösungen der E+P-Gruppe umfassen das Lagerführungssystem LFS, den Materialflussrechner LFS.mfc, die Transportation-Management-Lösungen LFS.tms, den Pickmanager LFS.pm zur effizienten, sprachgesteuerten Kommissionierung sowie Datenfunklösungen, Lagerplanung und -consulting, Hosting und Cloud-Services, kundenspezifische Individuallösungen und Warehouse-Seminare. Eine fundierte lagertechnische Beratung, umfangreiches Expertenwissen in der Warehouse-Logistik, professionelles Projektmanagement, kurze Projektlaufzeiten, tagesgenaue Inbetriebnahmen sowie ein zuverlässiger Support runden das Leistungsportfolio ab. Die Lösungen von E+P sind gegenwärtig auf fünf Kontinenten erfolgreich im Einsatz. Aktuell finden sich mehr als 800 erfolgreich realisierte Lagerstandorte aller Branchen auf der Referenzliste der Unternehmensgruppe.

Unternehmenskontakt

Dennis Kunz • Ehrhardt + Partner GmbH & Co. KG
Alte Römerstraße 3 • D-56154 Boppard-Buchholz
Tel.: (+49) 67 42-87 27 0 • Fax: (+49) 67 42-87 27 50
E-Mail: presse@ehrhardt-partner.com • Internet: www.ehrhardt-partner.com

Pressekontakt

Rebecca Schmorte • additiv pr GmbH & Co. KG
Pressearbeit für Logistik, Stahl, Industriegüter und IT
Herzog-Adolf-Straße 3 • 56410 Montabaur
Tel.: (+49) 26 02-95 09 92 4 • Fax: (+49) 26 02-95 09 91 7
E-Mail: rs@additiv-pr.de • Internet: www.additiv-pr.de